

[Vorstoß an den Flanken bei Bachmut - Streitkräfte der Ukraine](#)

12.06.2023

In den letzten 24 Stunden sind die ukrainischen Verteidigungskräfte zwischen 250 und 700 Meter an den Flanken in Richtung Bachmut vorgerückt. Dies berichtete ein Vertreter der östlichen Truppengruppe der Streitkräfte der Ukraine, Sergej Tscherewatj, in einer am Montag, den 12. Juni, ausgestrahlten nationalen Fernsehansprache.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

In den letzten 24 Stunden sind die ukrainischen Verteidigungskräfte zwischen 250 und 700 Meter an den Flanken in Richtung Bachmut vorgerückt. Dies berichtete ein Vertreter der östlichen Truppengruppe der Streitkräfte der Ukraine, Sergej Tscherewatj, in einer am Montag, den 12. Juni, ausgestrahlten nationalen Fernsehansprache.

„Wenn wir über die Bachmut-Richtung sprechen, gehen die Stellungskämpfe hier weiter. Der Feind versucht vergeblich, auch hier einen Gegenangriff zu starten. Im Laufe des Tages gab es insgesamt drei Gefechte in dieser Richtung, 249 Mal wurden unsere Stellungen mit verschiedenen Arten von Artillerie getroffen, zwei Luftangriffe“, sagte er.

Tscherewatj wies darauf hin, dass die ukrainischen Streitkräfte, wo immer es möglich war, zum Gegenangriff übergingen und „250 bis 700 Meter an den Flanken vorrückten und den Feind verdrängten.

Dabei wurden 66 Angreifer vernichtet, 83 verwundet und drei weitere gefangen genommen.

Was die militärische Ausrüstung betrifft, so verloren die Russen zwei BMPs, zwei amphibische Angriffsfahrzeuge, einen APC, zwei selbstfahrende Mörserwerfer Nona, eine Haubitze D-30, ein Panzerabwehrraketensystem und ein Feldmunitionsdepot.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 201

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.